

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Einleitung</b> .....	1
<b>Kapitel 1 Begriff und Typologie der Stiftung mit partizipativen Elementen</b> .....	7
§ 1 <i>Die selbstständige gemeinnützige Stiftung des Privatrechts</i> .....	8
A. Rechtslage in Deutschland .....	8
B. Rechtslage in Italien .....	9
I. Stiftungerrichtung .....	10
II. Stiftungszweck .....	11
1. Fondazione nach Art. 14 ff. Cc. ....	11
2. Nach dem Entwurf zur Modernisierung des Codice Civile .....	13
3. Fondazione – ONLUS .....	14
III. Stiftungsvermögen .....	14
IV. Stiftungsorganisation .....	15
1. Fondazione nach Art. 14 ff. Cc. ....	15
2. Nach dem Entwurf zur Modernisierung des Codice Civile .....	16
3. Fondazione – ONLUS .....	17
V. Auflösung und Umwandlung .....	17
VI. Staatlicher Einfluss durch Behörden .....	18
VII. Rechtsvergleich .....	19
C. Rechtslage in Frankreich .....	20
I. Stiftungerrichtung .....	21
II. Stiftungszweck .....	22
III. Stiftungsvermögen .....	24
IV. Stiftungsorganisation nach den Mustersatzungen des Conseil d'État .....	26
1. Mustersatzung 1 .....	27
2. Mustersatzung 2 .....	30
V. Auflösung und Umwandlung .....	32

VI. Staatlicher Einfluss . . . . .	33
VII. Rechtsvergleich . . . . .	33
D. Zwischenergebnis . . . . .	34
§ 2 <i>Partizipative Elemente</i> . . . . .	36
A. <b>Begriffsverständnis</b> . . . . .	36
I. Partizipation und Geschäftsführung . . . . .	37
1. Rechtsgrundlagen in Deutschland . . . . .	37
2. Rechtsgrundlagen in Italien . . . . .	37
3. Rechtsgrundlagen in Frankreich . . . . .	38
4. Rechtsvergleich . . . . .	38
II. Partizipation und Kontrolle . . . . .	38
III. Partizipation in Abgrenzung zur Mitgliedschaft und mitgliedschaftsähnlichen Rechten . . . . .	39
1. Zum Begriff der Mitgliedschaft . . . . .	40
a) Begriff der Mitgliedschaft im deutschen Recht . . . . .	40
aa) <i>Eigener Mitgliedschaftsbegriff bei juristischen Personen</i> . . . . .	40
bb) <i>Einheitlicher Mitgliedschaftsbegriff</i> . . . . .	42
b) <i>Stellungnahme</i> . . . . .	43
c) <i>Französisches und italienisches Zivilrecht</i> . . . . .	44
d) <i>Rechtsvergleich</i> . . . . .	46
2. Zum Begriff der korporativen Elemente . . . . .	47
3. Zum Begriff der quasi-mitgliedschaftlichen Elemente . . . . .	48
IV. Zwischenergebnis . . . . .	49
B. <b>Problemstellung</b> . . . . .	50
I. <i>Mitgliederlosigkeit der Stiftung</i> . . . . .	50
II. <i>Spannungsverhältnis zum Stifterwillen</i> . . . . .	52
III. <i>Zwischenergebnis</i> . . . . .	54
C. <b>Zusammenfassung</b> . . . . .	54
§ 3 <i>Stiftungen mit partizipativen Elementen in Deutschland</i> . . . . .	56
A. <b>Stiftungen mit Zustiftungen und erwünschter Mitwirkung im lokalen Bereich</b> . . . . .	56
I. <i>Stiftungerrichtung</i> . . . . .	57
II. <i>Stiftungszweck</i> . . . . .	57
III. <i>Stiftungsvermögen</i> . . . . .	58

IV. Stiftungsorganisation . . . . .	59
V. Aufhebung und Änderung der Stiftung . . . . .	59
VI. Staatlicher Einfluss . . . . .	60
B. Bürgerstiftungen . . . . .	60
I. Stiftungerrichtung . . . . .	61
II. Stiftungszweck . . . . .	62
III. Stiftungsvermögen . . . . .	62
IV. Stiftungsorganisation . . . . .	63
V. Auflösung und Umwandlung . . . . .	64
VI. Staatlicher Einfluss . . . . .	64
C. Zusammenfassung . . . . .	65
§ 4 <i>Stiftungen mit partizipativen Elementen in Italien</i> . . . . .	66
A. Fondazione di Partecipazione . . . . .	66
I. Stiftungerrichtung . . . . .	67
II. Stiftungszweck . . . . .	68
III. Stiftungsvermögen . . . . .	68
IV. Stiftungsorganisation . . . . .	68
V. Auflösung und Umwandlung nach den allgemeinen Regeln . . . . .	69
VI. Staatlicher Einfluss . . . . .	69
B. Fondazioni di Origine Bancaria . . . . .	69
I. Stiftungerrichtung . . . . .	70
II. Stiftungszweck . . . . .	71
III. Stiftungsvermögen . . . . .	71
IV. Stiftungsorganisation . . . . .	72
V. Durch den Gesetzgeber vorgesehene Auflösungsstatbestände . . . . .	73
VI. Staatlicher Einfluss . . . . .	73
C. Zusammenfassung . . . . .	73
§ 5 <i>Stiftungen mit partizipativen Elementen in Frankreich</i> . . . . .	75
A. Fondation du patrimoine . . . . .	75
I. Stiftungerrichtung . . . . .	75
II. Stiftungszweck . . . . .	76
III. Stiftungsvermögen . . . . .	76
IV. Stiftungsorganisation . . . . .	77

V. Auflösung oder Umwandlung .....	78
VI. Staatlicher Einfluss .....	78
B. Zusammenfassung .....	78
§ 6 Ergebnis .....	80
<b>Kapitel 2 Grundlagen partizipativer Elemente .....</b>	<b>81</b>
§ 7 Gesetzliche Grundlagen .....	82
§ 8 Grundlagen in der Stiftungssatzung .....	84
A. Allgemeiner Organbegriff im Verbandsrecht .....	84
I. Grundlagen .....	85
II. Spezieller Kompetenzbereich als kennzeichnendes Merkmal eines Organs? .....	87
1. Handlungsfähigkeit und Vertretungsbefugnis .....	87
2. Allgemeine Willensbildung .....	88
3. Bestellung der Mitglieder anderer Organe .....	89
4. Kontrolle des vertretungsbefugten Organs .....	90
5. Sonstige statutarische Kompetenzzuweisung .....	90
a) Problemstellung .....	90
b) Meinungsstand .....	91
c) Geringere Bedeutung des Organbegriffs im italienischen und französischen Recht? .....	93
d) Stellungnahme .....	94
6. Zusammenfassung .....	95
B. Organbegriff im Stiftungsrecht .....	96
I. Grundlagen .....	96
1. Zulässigkeit fakultativer Organe bei der Stiftung .....	97
2. Stellungnahme .....	98
II. Spezieller Kompetenzbereich als kennzeichnendes Merkmal eines Stiftungsorgans? .....	99
1. Vertretungsbefugnis und Geschäftsführung .....	99
2. Allgemeine Willensbildung .....	100
3. Bestellung der Mitglieder anderer Organe .....	102
4. Kontrolle des vertretungsbefugten Organs .....	102
5. Sonstige statutarische Kompetenz- und Aufgabenzuweisung .....	103
a) Problemstellung .....	104
b) Meinungsstand .....	104

c) Exkurs: Der Organbegriff nach dem österreichischen Privatstiftungsgesetz (PSG) .....	106
d) Stellungnahme .....	108
6. Zusammenfassung .....	110
C. Zwischenergebnis .....	113
§ 9 Ergebnis .....	115
<b>Kapitel 3 Formen der Partizipation durch Organe</b> .....	<b>117</b>
§ 10 Organisation partizipativer Elemente .....	118
A. Deutschland .....	118
I. Bürgerstiftung .....	118
1. Geschäftsführungsangelegenheiten .....	118
a) Allgemeine Geschäftsführung .....	118
b) Entscheidungen mit Relevanz für das Stiftungsvermögen .....	119
c) Neubesetzung von Stiftungsorganen .....	120
2. Außergewöhnliche Entscheidungen .....	121
a) Satzungsänderungen .....	121
b) Insbesondere Zweckänderungen oder Aufhebung der Stiftung .....	122
3. Zusammenfassung .....	123
II. Lokale Stiftung mit erwünschter Mitwirkung und Zustiftungsmöglichkeit .....	123
1. Geschäftsführungsangelegenheiten .....	123
a) Allgemeine Geschäftsführung .....	123
b) Entscheidungen mit Relevanz für das Stiftungsvermögen .....	124
c) Besetzung von Stiftungsorganen .....	125
2. Außergewöhnliche Entscheidungen .....	126
a) Satzungsänderungen .....	126
b) Insbesondere Zweckänderungen .....	126
3. Zusammenfassung .....	127
B. Italien .....	127
I. Fondazione di Partecipazione .....	127
1. Geschäftsführungsangelegenheiten .....	128
a) Allgemeine Geschäftsführung .....	128
b) Entscheidungen mit Relevanz für das Stiftungsvermögen .....	128
c) Neubesetzung und Ergänzung von Stiftungsorganen .....	129

d) Aufnahme neuer Stiftungsbeteiligter	130
2. Außergewöhnliche Entscheidungen	131
a) Satzungsänderungen	131
b) Insbesondere Zweckänderungen	131
3. Zusammenfassung	131
II. Bankenstiftung	132
1. Geschäftsführungsangelegenheiten	132
a) Allgemeine Geschäftsführung	133
b) Entscheidungen mit Relevanz für das Stiftungsvermögen	133
c) Neubesetzung von Stiftungsorganen	134
2. Außergewöhnliche Entscheidungen	134
a) Satzungsänderungen	134
b) Insbesondere Zweckänderungen	135
3. Zusammenfassung	135
C. Frankreich: Fondation du patrimoine	136
I. Geschäftsführungsangelegenheiten	136
1. Allgemeine Geschäftsführung	137
2. Entscheidungen mit Relevanz für das Stiftungsvermögen	137
3. Neubesetzung von Stiftungsorganen	137
II. Außergewöhnliche Entscheidungen	138
1. Satzungsänderungen	138
2. Insbesondere Zweckänderungen	138
III. Zusammenfassung	139
§ 11 Das Kontrollorgan als Beispiel eines Organs mit partizipativen Elementen	141
A. Begriff und Funktion des Aufsichtsorgans	141
B. Arten der Beteiligung des Aufsichtsorgans an Entscheidungen	141
I. Geschäftsführungsangelegenheiten	142
1. Allgemeine Geschäftsführung	142
2. Das Stiftungsvermögen betreffende Entscheidungen	143
3. Neubesetzung von Stiftungsorganen	145
II. Außergewöhnliche Entscheidungen	146
1. Satzungsänderungen	146
2. Insbesondere Zweckänderungen	147

III. Zusammenfassung . . . . .	147
C. Zwischenergebnis . . . . .	148
§ 12 Ergebnis . . . . .	149
<b>Kapitel 4 Funktion und Zulässigkeit partizipativer Elemente . . . . .</b>	<b>151</b>
§ 13 Funktionen partizipativer Mitwirkung bei Stiftungen . . . . .	152
A. Kontrolle des vertretungsberechtigten Stiftungsorgans . . . . .	152
I. Verhältnis zur staatlichen Aufsicht . . . . .	152
1. Staatliche Aufsicht über rechtsfähige Stiftungen . . . . .	153
a) Deutschland . . . . .	153
b) Italien . . . . .	154
c) Frankreich . . . . .	154
d) Rechtsvergleich . . . . .	156
2. Kein vollständiger Ersatz der staatlichen Aufsicht durch Binnenkontrolle . . . . .	156
a) Deutschland . . . . .	156
b) Frankreich . . . . .	158
c) Italien . . . . .	158
d) Rechtsvergleich . . . . .	159
3. Modifikation der staatlichen Aufsicht durch Binnenkontrolle? . . . . .	159
a) Frankreich . . . . .	159
b) Italien . . . . .	160
c) Deutschland . . . . .	160
d) Rechtsvergleich . . . . .	161
4. Zwischenergebnis . . . . .	161
II. Effizienz der Binnenkontrolle bei der Stiftung durch Aufsichtsorgan . . . . .	162
1. Besondere Schutzbedürftigkeit der Stiftung . . . . .	162
2. Vergleich mit dem Aufsichtsrat der Aktiengesellschaft . . . . .	163
3. Zwischenergebnis . . . . .	164
III. Zusammenfassung . . . . .	165
B. Integration an der Stiftung interessierter Personen . . . . .	166
I. Stifter und Zustifter . . . . .	166
1. Bestandsaufnahme . . . . .	167
2. Zusammenfassung . . . . .	169

II. Destinatäre . . . . .	170
1. Bestandsaufnahme . . . . .	170
2. Zusammenfassung . . . . .	172
III. Vertreter der öffentlichen Hand . . . . .	173
1. Bestandsaufnahme . . . . .	173
2. Zusammenfassung . . . . .	175
IV. Zwischenergebnis . . . . .	175
C. Ergebnis . . . . .	176
§ 14 Grenzen der Zulässigkeit partizipativer Elemente . . . . .	178
A. Allgemeine Grenzen . . . . .	178
I. Problemstellung . . . . .	178
II. Meinungsstand . . . . .	179
1. Deutschland . . . . .	179
2. Italien . . . . .	180
3. Frankreich . . . . .	180
4. Rechtsvergleich . . . . .	181
III. Stellungnahme . . . . .	181
B. Besondere stiftungsrechtliche Grenzen . . . . .	181
I. Problemstellung . . . . .	182
II. Meinungsstand . . . . .	182
1. Deutschland . . . . .	182
a) Satzungs- und Zweckänderungen . . . . .	182
b) Sonstige Grenzen . . . . .	186
2. Italien . . . . .	187
a) Satzungs- und Zweckänderungen . . . . .	187
b) Sonstige Grenzen . . . . .	188
3. Frankreich . . . . .	190
a) Satzungs- und Zweckänderungen . . . . .	191
b) Sonstige Grenzen . . . . .	192
4. Rechtsvergleich . . . . .	194
III. Stellungnahme . . . . .	195
C. Beachtung dieser Grenzen am Beispiel von Bürgerstiftungen . . . . .	201
I. Satzungs- und Zweckänderungen . . . . .	201



II. Sonstige Regelungen .....	204
III. Zusammenfassung .....	206
D. Zwischenergebnis .....	206
§ 15 Ergebnis .....	209
<b>Kapitel 5 Stiftungen und Public Private Partnership</b> .....	<b>211</b>
§ 16 <i>Der Begriff der Public Private Partnership und die selbstständige Stiftung des Privatrechts</i> .....	212
A. Der Begriff der Public Private Partnership (PPP) .....	212
B. Die Stiftung als Instrument für PPP-Modelle .....	213
I. Die Stiftung als Vertragspartner in PPP-Modellen .....	213
II. Die Stiftung selbst als PPP-Modell .....	214
C. Stiftungsrechtliche Besonderheiten und PPP .....	214
I. Stiftungsvermögen .....	215
II. Stiftungszweck .....	215
III. Stiftungsorganisation .....	216
D. Zusammenfassung .....	216
§ 17 <i>Körperschaften als Alternativen zu Stiftungen für PPP-Modelle?</i> .....	217
A. Die (gemeinnützige) GmbH als Alternativinstrument für PPP-Modelle? .....	217
I. Rechtslage in Deutschland .....	217
II. Rechtslage in Italien und Frankreich .....	218
1. Gewinnverteilungsabsicht unter den Gesellschaftern .....	218
2. Verbot des Ausschlusses von der Gewinnverteilung .....	220
III. Zusammenfassung .....	222
B. Rechtsform des Vereins als Alternative zur selbstständigen Stiftung des Privatrechts? ..	223
I. Rechtslage in Frankreich und Deutschland .....	223
II. Rechtslage in Italien .....	225
III. Zusammenfassung .....	226
C. Zwischenergebnis .....	226
§ 18 <i>Eignung der Rechtsform der selbstständigen Stiftung</i> .....	227
A. Rechtsformbezogene Vorteile .....	227
I. Zivilrechtlicher Vorteil der besonderen Vermögens-Zweck Bindung .....	227
II. Steuerrechtlicher Vorteil: Sonderprivilegien für Stiftungen? .....	229
III. Zusammenfassung .....	231

B.	Besonderheiten bei Beteiligung der öffentlichen Hand . . . . .	232
I.	Zulässigkeit der Beteiligung der öffentlichen Hand an privatrechtlichen Stiftungen . . . . .	232
1.	Problemstellung . . . . .	232
2.	Meinungsstand . . . . .	232
a)	Deutschland . . . . .	233
b)	Frankreich . . . . .	234
c)	Italien . . . . .	234
d)	Rechtsvergleich . . . . .	235
3.	Stellungnahme . . . . .	235
II.	Konsequenzen der Beteiligung der öffentlichen Hand . . . . .	236
1.	Beachtung bestehender Grenzen partizipativer Elemente mit Beispielen . . . . .	236
a)	Satzungs- und Zweckänderungen . . . . .	236
b)	Sonstige Satzungsregelungen . . . . .	238
c)	Zusammenfassung . . . . .	239
2.	Offene europarechtliche Folgen der Beteiligung der öffentlichen Hand an Stiftungen des Privatrechts . . . . .	240
III.	Zusammenfassung . . . . .	240
C.	Zwischenergebnis . . . . .	241
§ 19	Ergebnis . . . . .	242
	<b>Gesamtergebnis in Thesenform</b> . . . . .	245
	<b>Anhang</b> . . . . .	247
	<b>Literatur</b> . . . . .	271
	<b>Sachregister</b> . . . . .	291